

Yvonne Soldaat
Förderschullehrerin
Pestalozzischule Weener
Bgm. - Werner - Straße 32
26826 Weener

Judith Böke
Freie Kunstschule Leer
und Böke-Museum Leer

Eine Entdeckungsreise



Rahmenbedingungen:

Mit Hilfe der Projektmittel konnten wir im 1. Halbjahr des Schuljahres 2017/18 eine Kunst AG anbieten. An unserer Schule nehmen die Schüler der Klassen mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung am Ganztagsunterricht teil. D.h. diese Schüler besuchen von Montag bis Donnerstag bis 14:40 Uhr und am Freitag bis 12:05 Uhr die Schule. Nach Schulschluss werden die Schüler mit Taxen nach Hause gefahren. Da wir in einer ländlichen Gegend wohnen, haben die Schüler meist lange Fahrtzeiten und sind somit nicht vor 15:15 Uhr zu Hause. Aufgrund dieser schulischen Rahmenbedingungen sowie verschiedener sozialer bzw. ökonomischer Faktoren nehmen unsere Schüler an außerschulischen Angeboten aus den Bereichen Sport, Musik oder eben auch Kunst in der Regel nicht teil. Wir wollten daher im Rahmen einer Kunst AG im Nachmittagsbereich für unsere Schüler ein solches „außerschulisches“ Angebot schaffen, um unseren Schülern die Begegnung und Arbeit mit einer echten Künstlerin zu ermöglichen. Die künstlerische Leitung der AG lag bei der Künstlerin Judith Böke. Frau Böke wurde von einer Lehrerin sowie einer pädagogischen Mitarbeiterin unterstützt, um sehr individuell auf die besonderen Bedürfnisse unserer Schüler eingehen zu können. Frau Böke leitet das Böke Museum sowie die freie Kunstschule in Leer. Mit dem Schaffen einer solchen Kunst AG wollten wir uns ähnlich wie die freie Kunstschule als eine „Entdeckungsreise“ im künstlerischen Bereich verstehen:

„Das Prinzip einer solchen Schule verträgt sich nicht mit Bewertung und Benotung. Vielmehr erfahren die Schüler ihre Belohnung von innen, durch ihr eigenes Staunen über ihre Fähigkeiten und ihre Freude an der Gestaltung. Eine solche Schule im ursprünglichen Wortsinn ist die FREIE KUNSTSCHULE LEER. Das Ziel der Bildungsarbeit in einer solchen Schule ist der selbständige und selbstbestimmte Mensch.

Die FREIE KUNSTSCHULE LEER richtet sich an Menschen jeden Alters, die Interesse an bildender Kunst und anderen Künsten haben. Wer seine Begabungen entfalten und sich in einem fortlaufenden zweckreien Lernen entwickeln will, der ist bei uns richtig. Unser Ziel ist der eigenschöpferische Mensch, der sich mit künstlerischen Techniken gründlich vertraut macht, und auf diese Weise zum kritischen, kenntnisreichen Teilhaber und Betrachter wird.“

(siehe www.boeke-museum.de)

Die Schüler konnten mit verschiedenen Materialien und Techniken experimentieren. Neben dem Malen konnten sich die Schüler im Aquarellieren oder im Plastizieren ausprobieren. Den Schülern wurde die Möglichkeit geboten, die Vielzahl künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten im vertrauten Umfeld mit Unterstützung einer Künstlerin kennenzulernen und

auszuprobieren. Für die AG haben wir 7 Schüler aus verschiedenen Klassen ausgewählt, die Interesse an künstlerischen Angeboten zeigen.

Im Rahmen der Kunst AG sind die teilnehmenden Schüler Anfang Dezember mit dem Bus nach Leer gefahren und haben dort das Böke-Museum besucht. In der alljährlichen Weihnachtsausstellung werden dort die Werke von Kindern der Freien Kunstschule Leer sowie der Malschule auf TOUR gezeigt.





Am Ende des Halbjahres fand an unserer Schule ein Tag der offenen Tür statt. Dazu haben wir einen Großteil der Werke im Kunstraum ausgestellt. Zudem haben wir viele Werke im Schulgebäude aufgehängt, so dass die Kunst AG in unserer Schule „künstlerische Spuren“ hinterlassen hat und zu einer Verschönerung des Schulgebäudes beigetragen hat. Da alle Beteiligten das Projekt sehr gelungen fanden, wurde die Kunst AG auch im zweiten Halbjahr angeboten.

Beispiele der Kunst AG

1. Wir haben Bäume gedruckt:



Wir haben mit einem Cuttermesser eine Baumschablone aus einer Deponplatte



Danach haben wir mit einer Druckerwalze Farbe auf die Schablone auf-

geschnitten.



getragen.



Diesen Vorgang haben wir mit verschiedenen Farben mehrmals wiederholt, so dass ein Wald entstanden ist.

2. Wir entdecken die Wirkung von Farbe:



Wir haben nur mit den drei Grundfarben „gelb, rot und blau“ gearbeitet. Unsere Aufgabe war es, viele bunte Kreise zu malen. Dazu mussten wir die Farben mischen. Dabei haben wir beispielsweise festgestellt, dass man durch das Mischen von Gelb und Blau die Mischfarbe Grün erhält. Während des Malens haben wir uns über unseren neuen Erkenntnisse immer wieder ausgetauscht. Beim abschließenden Betrachten unserer Bilder haben wir erste Erfahrungen über die unterschiedliche Wirkung von Farben gesammelt.

3. Wir malen wie Miro:



Zunächst haben wir uns gemeinsam Bilder des Künstlers Miro angeschaut. Dabei haben wir festgestellt, dass in Miro's Bildern sehr oft die Formen „roter Kreis, Mond und Stern“ zu sehen sind. Bei der Gestaltung unserer Mirobilder haben wir zunächst eine Menschfigur sowie die drei Formen „Kreis, Mond und Stern“ mit schwarzer Chinatusche gezeichnet. Nachdem die Tusche getrocknet war, haben wir die dabei entstandenen Flächen mit bunter Tusche ausgestaltet.

4. Wir gestalten auf einer Leinwand eine Landschaft:

